

Boxen: Ukraine mit Wumms

Frankfurt am Main. Die deutschen Amateurboxer haben zum Abschluß der Vorrunde in der Weltliga WSB am Samstag abend in Frankfurt am Main 0:5 gegen die Ukraine verloren. Das hatte keine Auswirkungen auf das Viertelfinale. Dort werden die bislang überragenden Kubaner auf den A-Gruppen-Vierten USA treffen. Die deutsche Staffel bekommt es am 29. März und 4. April mit der Kasachstans zu tun. »Wir sind aus eigener Kraft erstmals in die Playoffs vorgerückt«, sagte der deutsche WSB-Cheftrainer Valentin Silaghi. »Darauf können wir stolz sein.« Mit der glatten Niederlage gegen die Ukraine »mußte man rechnen«, wie Michael Bastian erklärte, Cheftrainer des Deutschen Boxsport-Verbandes (DBV). »Unsere jungen Athleten müssen lernen, in der WSB anders zu agieren, kampfbestimmend zu sein.« Der Straubinger Bantamgewichtler Edgar Walth hatte in der zweiten Runde durch K.o. verloren. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/216589.boxen-ukraine-mit-wumms.html>